



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DRESDEN

Fakultät Mathematik und Naturwissenschaften Institut für Organische Chemie

Betriebsanweisung

Stand 10.05.2002
Überarbeitet 30. 04. 2005

Gefahrstoffgruppe

Giftig



Gefahren für Mensch und Umwelt

- Giftig beim Einatmen und Verschlucken
- Vergiftungsgefahr bei Berührung mit der Haut oder den Schleimhäuten
- Abwassergefährdung

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

- Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut und Schleimhäuten unbedingt vermeiden
- Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen
- Umsetzungen nur im Abzug oder in geschlossenen Apparaturen durchführen
- Abgase über Waschflaschen/Waschtürme entgiften
- Umfüllen nur im Abzug oder unter Absaugung
- Gebinde stets geschlossen halten
- Verschmutzte Laborgeräte im Abzug reinigen
- Nicht in die Kanalisation gelangen lassen



Verhalten im Gefahrfall

- sofort Vorgesetzte informieren
- Mitarbeiter warnen
- Beim Verschütten flüchtiger und staubförmiger Verbindungen: Labor räumen
- Nur unter Atemschutz entsorgen
- Gründlich dekontaminieren
- Beim Verschütten nichtflüchtiger Verbindungen: sorgfältig aufnehmen; Flüssigkeiten mit Bindemittel aufnehmen und verschmutzte Bereiche gründlich reinigen
- Bei größeren Schadensfällen und Bränden: Feuerwehr alarmieren: Notruf 112, Feuermelder; Löschmittel: CO₂, Pulver



Erste Hilfe

Notruf 112

Giftinformationszentrum: 0 0361 730730

- **Nach Augenkontakt:** Augen gründlich 10 - 15 Min. mit Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen; Augenarzt aufsuchen
- **Nach Hautkontakt:** Verunreinigte Haut gründlich mit viel Wasser reinigen, bei großflächiger Hautkontamination Notdusche benutzen. Arzt aufsuchen.
- **Nach Kleidungskontakt:** Verunreinigte Kleidung sofort ablegen -
- **Nach Verschlucken:** Möglichst Erbrechen herbeiführen (nicht bei Bewusstlosen): 1 Esslöffel Salz auf 1 Glas Wasser
- **Ersthelfer:** Herr Püschel (S 40), Frau Czerwonka (E 03), Frau Schulze (101)



Augen-
spüleinrichtung



Notdusche



Erste Hilfe

Sachgerechte Entsorgung

- Abfälle nach besonderer Anweisung vernichten oder in dafür vorgesehenen und gekennzeichneten Gefäßen sammeln und zur Entsorgung geben Leergebinde ausreichend spülen, Etiketten entfernen, als kontaminiertes Glas entsorgen
- Verbrauchte Bindemittel als Sonderabfall entsorgen.

Prof. Dr. rer. nat. P. Metz
(Institutsdirektor)